



Turnverein 1908 Neunkirchen e.V.

JAHRESBERICHT

GESCHÄFTSJAHR 2018

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

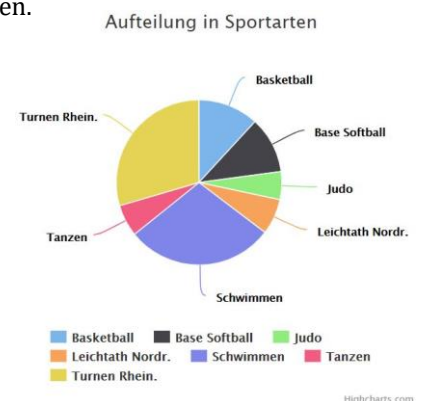
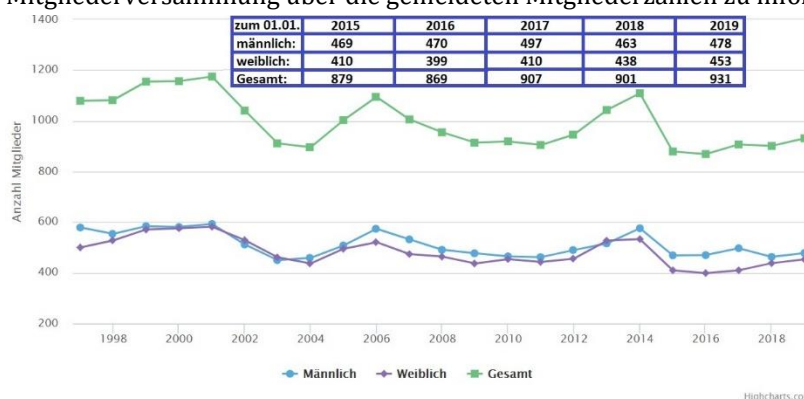
| | |
|--|---------------------------------|
| Bericht des geschäftsführenden Vorstandes | 1 |
| Abteilung Badminton | 2 |
| Abteilung Baseball (Neunkirchen Nightmares) | 3 |
| Abteilung Basketball | wird online nachgereicht |
| Abteilung Breitensport (DOC-Gruppe) | 8 |
| Abteilung Judo | 10 |
| Abteilung Schwimmen | 12 |
| Abteilung Sporttherapie | 14 |
| Abteilung Tanzen | 15 |
| Abteilung Turnen | 17 |
| Impressum - Vereinsinformationen | 20 |

Bericht des geschäftsführenden Vorstandes

Nachdem wir das Jahr 2017 noch ohne 1. Vorsitzenden überstehen mussten, ist mit der Wahl von Olaf Knuth in das „oberste Vereinsamt“ frischer Wind in den Vorstand eingezogen. Wir sind gemeinsam dabei einige Prozesse und Strukturen im Verein anzupassen und versuchen den Verein zukunftsfähig aufzustellen. Die weitere Umsetzung musste jedoch warten, da wir einen weiteren schmerzhaften Abgang im Vorstand verkraften mussten. Unser bisheriger Finanzverwalter Patrick Kirschey hatte im laufenden Jahr einige Abwesenheiten und ist zum Jahresende aus dem Verein und damit auch aus dem Vorstand ausgeschieden. Die laufenden Arbeiten wurden zum Großteil durch unsere ehemalige Finanzverwalterin und aktuelle Mitarbeiterin der Geschäftsstelle Sylvia Müller, sowie den Geschäftsführer aufgefangen. Die laufenden Finanzgeschäfte waren somit weder eingeschränkt noch gefährdet. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Patrick für seine fast fünf Jahre Tätigkeit als Finanzverwalter danken.

Der TVN hat seit langer Zeit wieder ein Sommerfest ausgerichtet. Mit viel Freude konnten wir am 1. September viele Vereinsmitglieder, Familien und weitere Gäste am TVN Vereinsheim begrüßen. Neben leckeren Speisen, Getränken und selbstgemachten Kuchen, gab es einen „7Punkte Parcour“ welcher durch die Abteilungen organisiert wurden. Der Vorstand ist sehr glücklich über die gelungene Veranstaltung, hat jedoch bereits für künftige Veranstaltungen Verbesserungsideen gesammelt.

Ein wichtiger Teil der Geschäftsführung ist selbstverständlich das Thema der Mitgliederentwicklung. Wir möchten, wie in jedem der bisherigen Berichte, diesen Anlass nutzen um die Mitgliederversammlung über die gemeldeten Mitgliederzahlen zu informieren.



Wie aus der Mitgliederstatistik ersichtlich ist, dürfen wir einen sehr erfreulichen Trend in der Mitgliederentwicklung verzeichnen. Diese Entwicklung ist unserer Auffassung nach insbesondere auf die gute Arbeit der Abteilungsleiter/innen sowie der Mitgliederbetreuung durch unsere Geschäftsstelle, vertreten durch Sylvia Müller, zurückzuführen.

Mit Bedauern müssen wir zum Jahreswechsel feststellen, dass weiterhin fünf Vorstandsämter (Finanzverwalter, 2. Vorsitzender, Jugendwart, Sportwart, Pressewart) vakant sind und Helfer in den Abteilungen weiterhin schwer zu finden sind. Aufgrund dieser Tatsache bleiben die anfallenden Arbeiten häufig an den gleichen Mitgliedern hängen, welche durch die Mehrbelastung letztlich auch irgendwann nicht mehr mithelfen werden. Es werden daher alle Mitglieder aufgefordert sich aktiv in Ihren Abteilungen und dem gesamten Vorstand mit einzubringen. Den aktiven, Helfern, Partnern, Freunden und Förderern des TVN möchten wir an dieser Stelle noch Mal herzlich Danken und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2019.

Olaf Knuth

1. Vorsitzender

Benjamin Schmitz

1. Geschäftsführer

Abteilung Badminton

Die Abteilung Badminton besteht zurzeit aus 34 Mitgliedern, die sich mittwochs und freitags von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr zum Spielen in der Grundschulturnhalle Neunkirchen treffen. Die Hallenzeiten werden immer genutzt.

Der Anteil der aktiven Spieler ist sehr hoch. Wir bestehen aus reinen Hobbyspielern; aber auch einige frühere Mannschaftsspieler zählen zu den Mitgliedern.

Im Jahr 2018 gab es sowohl Neuzugänge als auch einige Abmeldungen, was sich sehr im Gleichgewicht gehalten hat, so dass die Mitgliederzahl konstant geblieben ist.

Ich hoffe auch weiterhin auf eine so gute Entwicklung der Abteilung.

Ich persönlich werde zum Ende des Jahres als Abteilungsleiterin zurücktreten. Mein Nachfolger ab Januar 2019 wird Herr Wolfgang Juli sein, der in unserer Abteilung aktiv mitspielt. Ich werde natürlich dem Verein auch weiterhin als Spielerin treu bleiben und bedanke mich für die schöne Zeit.

Tanja Klarenbach

(Abteilungsleiterin Badminton)

Abteilung Baseball (Neunkirchen Nightmares)

Damen 1 - Softball Bundesliga

Nach einer glücklosen Saison 2018 startete man in der Nordgruppe der Softball-Bundesliga mit einem Minimalkader, dennoch konnte man im ersten Saisonspiel zwei deutliche Siege gegen den Neuzugang Bonn Capitals verbuchen.

So kämpfte sich das Team durch die Saison, bis sich die Lage mit dem Eintreffen der Importspielerinnen Francais Olexa (Kanada) und Brook Miko (USA) entspannte. Zusammen mit den Kölnerinnen Jana Rogge, Anna Stattler, Baba Herzgen und Britta Siaenen, die über ein Zweitspielrecht in der Bundesliga aushalfen, war der Kader nun komplettiert. Auch Malia Irlenborn gab zum Ende der Saison nach der Babypause ihr Comeback.

In dieser Konstellation konnten die Damen mit nur einer Ausnahme stets mindestens ein Spiel eines jeden Double-Headers der regulären Saison für sich entscheiden und so einen verdienten Platz im Kampf um die Deutsche Meisterschaft sichern. Pünktlich zu Beginn der Play-Offs kehrte auch Klara Neumann nach einem einjährigen Auslandsaufenthalt zum Team zurück und verstärkte den Kader noch weiter.

Die Deutsche Meisterschaft schien zunächst vielversprechend, als das Team um Christoph Bardenheuer mit zwei Siegen über die Stuttgart Reds ein Zeichen setzen und sich frühzeitig für das Halbfinale qualifizieren konnte. Die nun anstehende Best-of-Five-Serie gegen die Mannheim Tornados startete ebenfalls vielversprechend mit einem Sieg für die Nightmares. Jedoch musste man sich in den drei folgenden Spielen denkbar knapp geschlagen geben und rutschte damit in den Pool des Deutschlandpokals.

Hiermit war man immer noch im Rennen um einen Platz im internationalen Geschäft.

Mit weiteren Siegen über Regensburg und Freising war der Einzug ins Pokalfinale perfekt.

Als Gegner standen hier abermals die Mannheim Tornados auf dem Plan, die zuletzt das Finale um die Deutsche Meisterschaft verloren hatten und sich damit, psychologisch gesehen, in der schlechteren Ausgangslage befanden. Im direkten Vergleich waren die Mannheimerinnen jedoch häufig einen Schritt voraus.

Vor heimischer Kulisse in Wolperath konnte man dennoch in einem spannenden 3:2 die Oberhand behalten und das damit verbundenen Ticket zum Cup-Winners-Cup (Turnier der Pokalsieger) 2019 in Prag einlösen.

Herren 1 – 2. Baseballbundesliga Nord-West

Nach der Vize-Meisterschaft und Playoff-Teilnahme in 2017 waren die Erwartungen an die 1. Herrenmannschaft hoch gesetzt. Doch die Liga-Zusammensetzung wurde 2018 um ein deutliches Stück stärker. Neben dem Aufsteiger aus Solingen, der damit die insgesamt vierte Bundesligareserve in der Nord-West-Staffel stellte, kamen auch die Dortmund Wanderers aus der 1. Baseball Bundesliga hinzu. Es dürfte damit die national stärkste Zweitliga-Staffel gewesen sein. Hoch motiviert startete das Team erneut mit Spielertrainer Jesse LaCasse und Import Joshua Wyant in die neue Saison. Dass diese Saison deutlich schwieriger wird, stellte sich gleich zum Season Opening gegen Dortmund heraus. Für die Dortmund Wanderers gab es nur ein Ziel: den direkten Wiederaufstieg. Dementsprechend ließen sie unseren Herren im ersten Spiel keine Chance und siegten deutlich mit 1:18. Doch auch diese Saison zeigte sich wieder, dass die Nightmares immer für Überraschungen gut sind und erzielten in einem hart umkämpften zweiten Spiel mit 2:1 einen durchaus überraschenden Split. Und es durfte nicht der einzige Split in der Saison werden. Acht (!) Spieltage in Folge waren die 1. Herren erfolgreich. Zu einem Sweep reichte es jedoch lange nicht und so galten die Nightmares die gesamte Hinrunde über als „Split-Könige“. Die Serie war gezeichnet mit hochspannenden Spielen unter anderem gegen Bonn, Dortmund, Köln und Wesseling, die teilweise erst in Extra-Innings entschieden wurden. Aber jede Serie reißt einmal, so auch diese und das Team musste gegen Köln die erste Doppelniederlage hinnehmen. Doch auch der erste Sweep gelang schließlich gegen Solingen. Der zweite folgte im Rückspiel gegen Ratingen, nachdem die Mannschaft einen 0:8 Rückstand in einen 15:8 Sieg drehte. Am Ende belegte das Team mit einem fast ausgeglichenen Record den 6. Tabellenplatz und sicherte sich somit den Klassenerhalt.

Für 2019 gilt es, den eigenen Nachwuchs stärker ins Team mit einzubeziehen. Damit ist das Saisonziel für die kommende Spielzeit klar gesetzt: Klassenerhalt!

Herren 2 – Bezirksliga NRW

Nachdem die erste Herrenmannschaft überraschend schnell in die zweite höchste Spielklasse in Deutschland aufgestiegen ist und sich dort auch halten konnte, war klar, dass eine zweite Herrenmannschaft gebraucht wird, um Anfängern und dem Nachwuchs Spielpraxis bieten zu können. Quereinsteiger und Rückkehrer komplettierten das Team, sodass den Spielertrainern Jonas Krisztian und Dominik Becker überraschend viele Spieler zur Verfügung standen.

Genauso überraschend begann die erste Saison der neu gegründeten Herren 2. Trotz den nicht hoch angesetzten Erwartungen, zeigte sich, dass das Team großes Potential hat. Gleich am ersten Spieltag gegen Düsseldorf, drehten sie einen Rückstand und gewannen furios per Walk-Off. Besser hätte die Saison doch nicht starten können. Und auch im weiteren Verlauf der Spielzeit beeindruckte das Team selbst das Trainergespann mit individueller Klasse und Teamgeist, allerdings auch mit hoch kuriosen Spielzügen, die leider nicht immer zum Erfolg führten und auch die Trainer verzweifeln ließ. Am Ende stand dennoch ein starker dritter Platz zu Buche, der sowohl Spieler als auch Trainer positiv auf die zukünftige Saison blicken lässt. Um die erste Saison perfekt abzurunden, ging es zum Saisonabschluss noch in die Bowlingarena nach Seelscheid, bei dem das Team die Möglichkeit nutzte, sich bei Jonas und Dominik zu bedanken. Durch die Gründung eines weiteren Herrenteam im Jahr 2019 steigen die Herren 2 automatisch eine Liga auf und spielen zukünftig in der Landesliga.

Junioren - Landesliga NRW

Eine von Erfolg gekrönte Season liegt hinter der Juniorenmannschaft der Neunkirchen Nightmares. Mit der Belegung des ersten Platzes in der Landesliga wurden alle Erwartungen übertroffen. Jedoch blieb es durch die gesamte Saison bis zum Schluss spannend.

Die Jungs kamen gut in die Saison und verloren in der ersten Hälfte nur ein Spiel. Sowohl durch herausragende Individualleistungen als auch starkes Teamwork konnten die Jungs die erste Hälfte des Jahres dominieren. Am Schlag, in der Defensive, sowie auf dem Mount konnten sich die Jungs gegenseitig unterstützen und somit ihre Schwächen abdecken. Trotz vieler Neuanfänger und einem komplett neu zusammen gewürfelten Team, wuchsen die Junioren immer weiter zusammen und so entstand ein positives und motiviertes Klima, das man aus den vorherigen Jahren kannte. Vor allem das zusammen spielen mit älteren, erfahreneren Spielern, half den Neuanfängern viel zu lernen. So konnten sich einige Neuanfänger bereits fest im Team etablieren. In der weiteren Saison ließ die Mannschaft jedoch im Rennen um den ersten Tabellenplatz nach. Es wurden einige Spiele aufgrund von Errors und mangelndem Fokus verloren. Dies kratzte natürlich an der Stimmung des Teams, aber man raffte sich zum Ende hin noch mal auf und holte das Beste raus was noch ging. Jetzt hieß es: warten, was die Konkurrenz um den ersten Platz macht. Denn Wuppertal und Kapellen hatten noch einige Spiele nachzuholen. Die Neunkirchen Nightmares Junioren gewannen am Ende jedoch knapp die Meisterschaft.

2019 wird es aufgrund einiger Abgänge zum ersten Mal seit 2014 keine Junioren Mannschaft mehr geben. Für das Jahr 2019 wurde stattdessen eine dritte Herrenmannschaft gemeldet, um den Spielern trotzdem eine Chance zum Spielen zu geben. Dies ist eine gute Chance für die Neueren auf einem höheren Leistungsniveau zu spielen und an dieser Herausforderung zu wachsen.

Softball-Jugend -Hessenliga

Auch dieses Jahr war die Softball Jugendmannschaft ein Teil der Hessenliga, wo sie mit Hünstetten Storm in einer Spielgemeinschaft antraten.

Dort spielten sie gegen die Mannheim Tornados, welche ein neuer Gegner für die Nightmares waren, sowie gegen die alt bekannten Gegnerinnen der Darmstadt Rockets und Dreieich Vultures.

Trotz weniger Spiele hatten die Mädels immer Spaß. Bei fast allen Spielen unterlagen sie jedoch leider oft knapp dem Gegner.

Leider reichte die Anzahl der Spielerinnen am Ende der Saison nicht, um an der U16 Deutschen Meisterschaft im Oktober teilzunehmen.

Jedoch konnten zwei Nightmares (Amelie Roth & Leoni Lamersdorf) sich einen Platz in der NRW-Mannschaft sichern und nahmen erfolgreich am U16 Länderpokal im Oktober teil.

Neben den beiden Headcoaches Rebecca Schumacher und Carlotta Cadsky, wurden die Mädels von den beiden Importplayern Brook Miko und Francais Olexa trainiert.

Tossball - Schülerliga 3 NRW

Viele Jahre haben die Nightmares in der Tee- bzw. Tossballliga NRW gespielt.

In der vergangenen Saison wechselten sich Sieg und Niederlage ab.

Da sich ab der kommenden Saison die Altersklasse im BSVNRW ändert, werden die Nightmareskiddies 2019 in einer anderen Liga starten umso möglichst vielen Kindern die Chance zu geben zu spielen. Die Jungs und Mädchen in der Altersklasse von 2006-2010 starten in der Little League Majors NRW.

In dieser Liga wird gespielt mit Pitcher und Catcher, aber mit einigen Regeln, die das Spiel einfacher machen. Das Feld ist kleiner und der Count fängt an bei einem Ball und einem Strike. Da in dieser Liga die Konkurrenz sehr stark ist, wird die kommende Saison daher eine Herausforderung für die jüngsten Nightmares.

Funteam - NRW BBQ-Liga

Aus einer Schnaps- oder doch eher "Kaffeeidee" entstand 2014 eine Hobbymannschaft bei den Neunkirchen Nightmares. Wie jedes Jahr veranstalteten die Nightmares das Sommerturnier "Unser Dorf spielt Baseball" für alle Interessierten und Hobbysportler. Einige Eltern und die Trainer der Jugend- und Schülermannschaften animierten die anderen Eltern, ein eigenes Team zu gründen, was nach anfänglich-skeptischen Zögern auch realisiert werden konnte... halt "just for fun"!

Was anfangs noch als "Gag" gedacht war, nahm schnell Formen an und ein Name für die Mannschaft war auch schnell gefunden: die Baseballtaxi, denn die Mitglieder dieser Mannschaft taten normalerweise genau dies – sie chauffierten ihre Kinder zu den Spielen und sahen bei einer Tasse Kaffee vom Spielfeldrand mit minderguten bis gar nicht vorhandenen Regelkenntnissen zu. Deshalb musste die Mannschaft beim Training auch ganz an der Basis beginnen.

Wider Erwarten gewann die hochmotivierte Elternmannschaft in der Familienliga, und es

machte es allen Beteiligten so viel Vergnügen, dass die Mannschaft auch die restliche Saison weiter trainierte - die "Barbecue-Mannschaft" war also gegründet! 2015 übernahm Rebecca Schumacher, eine unserer Softballspielerinnen, das Training und sie hat die Hobby-Spieler mit viel Ehrgeiz fit gemacht. Im letzten Jahr hat Kevin Koke dann das Training des Funteams übernommen und die Baseballtaxi in ihre zweite Saison in der Barbecue-Liga geführt. Das Team konnte an allen Spieltagen der Saison teilnehmen und hat im Lauf der Saison eine nach und nach besser werdende Leistung gezeigt. Durch die Siege beim Abschlussturnier im Ballpark der Neunkirchen Nightmares konnte die Saison dann immerhin mit der gleichen Anzahl an gewonnen und verlorenen Spiele abgeschlossen werden.

Verstärkung hat das Team im letzten Jahr durch einen neuen, hoch motivierten Catcher bekommen, so wie durch neue Outfielder, die auch im Infield gute Leistungen gezeigt haben. Trotz verletzungsbedingter Ausfälle hat sich die Mannschaft recht gut zusammen gefunden und arbeitet jetzt weiter daran, als Team weiter zusammen zu wachsen und die einzelnen Positionen bestmöglich zu besetzen. Das Ziel für 2019 ist klar: Die Position in der Liga zu festigen und die Schwächen, die vor allem oft im zweiten Spiel des Spieltags deutlich werden, weiter auszumerzen.

Ausblick für 2019

Mit stabilen Mitgliederzahlen und 8 Teams im Spielbetrieb 2019 zählt die Abteilung Baseball-Softball des TV Neunkirchen nach wie vor zu den stärksten Teams in Nordrhein-Westfalen.

Auf der Negativseite ist leider nach wie vor eine personelle Überbelastung zu verzeichnen, einerseits bedingt durch erheblichen Aufwand für Platzbau- und Unterhaltung, resultierend aus mangelnder öffentlicher Unterstützung; andererseits verursachen immer mehr Gesetze und Auflagen der Verbände ebenfalls eine nicht zu vertretende Belastung.

Insgesamt werden wir dennoch weiter versuchen uns in diesem schwierigen Umfeld zu behaupten.

Traditionell finden diverse Events und Veranstaltungen auf der Baseball- und Softballanlage in Wolperath statt, auch wird jedes Jahr mindestens ein Turnier des Deutschen Baseball- und Softballverbandes von uns ausgerichtet.

Für 2019 stehen folgende Events auf dem Programm:

- 18./19.05: Season Opener mit Heimspielen unserer Spitzenteams
- 08./09.06: DBV-Länderpokal der Softball Juniorinnen
- 17.-19.07: Sommercamp
- 18.07: Freundschaftsspiel vs. Baseballcamp Siegburg
- 03.08: Unser Dorf spielt Baseball

Im Bereich des Platzbaues hat uns leider die ungeplante, aber unumgängliche Erneuerung der Softballasche finanziell große Probleme bereitet, erschwerend kam hinzu, dass eine für 2018 zugesagte Unterstützung seitens der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid doch nicht gezahlt bzw. in den Haushalt eingestellt wurde.

Unser Projekt Überdachung Battingcage musste daher erst mal nach hinten geschoben werden. Positiv ist jedoch, dass nach zähem Ringen zumindest zwischenzeitlich die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen und der Bauantrag gestellt wurde.

Die Baugenehmigung erfolgte im Dezember 2018.

In der diesjährigen Saison würden wir uns freuen wieder viele Fans bei unseren Heimspielen begrüßen zu dürfen.

Kai Zacharias

Abteilungsleiter Baseball/Softball

Abteilung Breitensport (DOC-Gruppe)

In der Abteilung Breitensport existiert die Männergruppe „DOC“ (Dehnstags-Ovends-Club) bereits seit 1972. Sie trifft sich jeden Dienstagabend zu den sportlichen Aktivitäten nach dem Motto:

Wer fit ist, bleibt jung.....

und wer jung ist, hat mehr Spaß am Leben!

Das Durchschnittsalter beträgt inzwischen ca. 69 Jahre. Unser jüngstes, in diesem Jahr beigetretenes Mitglied ist 47 Jahre alt, während vier immer noch aktive Mitglieder bereits älter als 80 Jahre sind. Damit decken wir mehr als eine Generation ab. An den Dienstagabenden zeigt sich trotzdem eindrucksvoll, dass die Älteren mit den Jüngeren durchaus mithalten können und man durch regelmäßigen Sport geistig und körperlich fit bleiben kann.

Die Übungsstunden an jedem Dienstagabend sind auch weiterhin in zwei Abschnitte von jeweils einer Stunde aufgeteilt: Gymnastik und anschließend Ballspiele.

Unsere Trainerin, Silke Rosendahl, gestaltete die Gymnastikstunden mit viel Engagement und immer wieder wechselnden Programmen. Neue, moderne Kleingeräte, wie Stabilitätstrainer, Pilates-Rollen, Thera-Bänder, Kurzhanteln und Brasils erlaubten ein gelenkschonendes und den verschiedenen Altersstufen angepasstes, kurzweiliges Rücken- und Gesundheitstraining, das sowohl Spaß machte, aber auch durch gezielte Beanspruchung möglichst vieler Muskelgruppen präventiv Problemen vorzubeugen versuchte.

Bei den Ballspielen – nacheinander Hallenhockey, Basketball, Volleyball – standen der Spaß an der Bewegung, aber insbesondere die Förderung von Ausdauer und Konzentration sowie das Agieren in immer wieder wechselnden Mannschaftszusammensetzungen im Vordergrund.

Im Frühjahr beteiligten wir uns an dem Wettbewerb: „Der Deutsche Olympische Sportbund sucht Deutschlands coolste Seniorensportgruppe.“

Trotz eines umfangreichen Fotoshootings und unserer interessanten Bewerbungsunterlagen waren wir wohl nicht cool genug für einen der fünf vorderen, mit Preisen versehenen Plätze bei über 350 Teilnehmern aus ganz Deutschland.

Im Oktober haben wir im Rahmen einer kleinen Feier in der Traditionsgastätte Ännchen unser Mitglied Hanno Fielenbach für 70 Jahre Mitgliedschaft im Verein

geehrt. Der Vorsitzende, Olaf Knuth, überreichte die Ehrenurkunde und würdigte die Leistungen von Hanno. Anschließend übergab der Abteilungsleiter, Reinhard Clevorn, im Namen der DOC-Gruppe ein selbstgestaltetes Fotobuch mit Bildern von Hanno aus seiner 70-jährigen Mitgliedschaft.

Auch in diesem Jahr wurde neben dem sportlichen Programm das Freizeitangebot zur Pflege der Gemeinschaft groß geschrieben.

Im Sommer organisierte Eddy Daniels wieder eine mehrtägige Segeltour auf dem IJsselmeer, bei der jeder Teilnehmer aktiv auf dem Ober- und Unterdeck zum Gelingen der Tour beitragen musste. Alle Häfen wurden sicher erreicht und keiner ging über Bord.

Ebenfalls im Sommer haben wir uns zu einem gemütlichen Abend im Tierpark im Eischeider Tälchen getroffen. Bei mitgebrachten Getränken und Snacks informierte Otto Klocke uns über die Geschichte des Tierparks, die gegenwärtigen Aktivitäten, aber auch die Probleme bei der Erhaltung des Naherholungsgebietes.

Traditionell unternahmen wir am ersten Septemberwochenende unsere dreitägige Fahrradtour. In diesem Jahr wurde die 36. Tour von Jürgen Koszyk und Josef Lukas organisiert. Sie führte von Neunkirchen an den Rhein, die Ahr und in die Eifel. Dabei war von allen Teilnehmern ein durchaus anspruchsvolles Streckenprofil zu meistern und unsere nicht enden wollende Fahrradschlange erregte immer wieder bewundernde Blicke und Anerkennung.

Auch die 37. Tour im kommenden Jahr befindet sich schon in der Planung

Den Jahresabschluss bildete wieder unsere Weihnachtsfeier im Ännchen mit leckerem Essen, Getränken, vielen Gesprächen über die Ereignisse des abgelaufenen Jahres und die Planungen für das kommende Jahr sowie – als jährlichen Höhepunkt - die Film- und Foto-Show „Best of Radtour und Segeltour“ von Norbert Reichel.

Abteilung Judo

Im Jahr 2018 haben wir 2 Prüfungen abgehalten:

- am 19. Juli 2018 (vereinsinterne Prüfung)
- am 20. Dezember 2018 (vereinsinterne Prüfung)

1. An der Prüfung vom 19.07.2018 haben insgesamt sechs Personen teilgenommen:

- Maren Bruder (9.Kyu/ weiß)
- Emil Kröck (9.Kyu/ weiß)
- Mads Müller-Rochholz (9.Kyu/ weiß)
- Marvin Pobloth (6.Kyu/ geld-orange)
- Theo von Oepen (8.Kyu/ weiß-gelb)
- Konstantin Werner (9.Kyu/ weiß)

Alle Prüfungsteilnehmer haben bestanden und somit den nächst höheren Kyu-Grad erreicht.

2. An der Prüfung vom 20.12.2018 haben insgesamt 23 Personen teilgenommen:

- | | |
|---|-----------------------------------|
| • Marie Beulker (9.Kyu/ weiß) | Paul Beulker (5.Kyu/ orange) |
| • Connor Biel (8.Kyu/ weiß-gelb) | Justus Bruder (8.Kyu/ weiß-gelb) |
| • Jarle Blumenstein (9.Kyu/ weiß) | Juna Blumenstein (9.Kyu/ weiß) |
| • Oscar Dahm (6.Kyu /gelb-orange) | Peer Dahm (3.Kyu/ grün) |
| • Mustafa Das (7.Kyu/ orange) | Laula Frahm (5.Kyu/ orange) |
| • Raphael Kremser (6.Kyu/ gelb-orange) | Luca Kuklik (5.Kyu/ orange) |
| • Paul Liebenau (6.Kyu/ gelb-orange) | Ferdinand Menke (9.Kyu/ weiß) |
| • Noah Nerlich (8.Kyu/ weiß-gelb) | Marvin Pboloth (5.Kyu/ orange) |
| • Ylvi Schmidt (5.Kyu/ orange) | Oliver Schmoll (8.Kyu/ weiß-gelb) |
| • Erik Straheim (5.Kyu/ orange) | Theo von Oepen (7.Kyu/ gelb) |
| • Lukas Wldhör (8.Kyu/ weiß-gelb) | Moritz Waldhör (8.Kyu/ weiß-gelb) |
| • Philipp Walterscheid (8.Kyu/ weiß-gelb) | |

Alle Prüfungsteilnehmer haben bestanden und somit den nächst höheren Kyu-Grad erreicht.

Thomas Straßheim
Abteilungsleiter Judo

Abteilung Leichtathletik

Die Abteilung Leichtathletik besteht zur Zeit aus ca. 70 Mitgliedern, die dienstags und freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr in Neunkirchen trainieren. Mit Carolin Schmitz, Franziska Thielen, Sonja Kutzner, Sven Scheilz, Pascal Kalter, Konstantin Lwowski und Veronika Ivanov haben wir ein starkes Trainer- und Helferteam aufgebaut.

Zahlreiche zusätzliche Trainingsangebote gibt es beim LAZ Puma Rhein-Sieg in Siegburg, die von den älteren Jugendlichen gerne und regelmäßig genutzt werden.

So konnten auch in diesem Jahr wieder die Schülerinnen und Schüler der Leichtathletik-Abteilung erfolgreich bei vielen Sportfesten und Meisterschaften starten. Mit einem effektiven Training und mit der Unterstützung durch die Eltern und Trainer vor Ort gelangen viele Bestleistungen in den verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik.

Leider mussten im vergangenen Jahr einige bislang erfolgreiche Athleten verletzungsbedingt kürzer treten und unser Nachwuchs traut sich häufig noch nicht so richtig in die Wettkämpfe. Hieran werden wir im kommenden Jahr fleißig arbeiten.

Zum Jahresabschluss haben wir wieder mit einer Gruppe der jüngeren Athleten am Hallen - Nikolausturnier in Siegburg teilgenommen. Diese schöne Veranstaltung ist seit einigen Jahren fest in unserem Terminplan.

Als nächstes sind wir bei den Regions - und Nordrhein-Meisterschaften in der Halle am Start, hierfür haben sich bereits mehrere Athleten qualifiziert. Viel Erfolg!

Aber auch außerhalb des Wettkampfsports ist wieder einiges geplant. Im März soll wieder die traditionelle Übernachtungsparty in der Sporthalle für die Kinder und Jugendlichen stattfinden. Vielen Dank schon jetzt an alle fleißigen Organisatoren und Helfer.

Als großer Höhepunkt wird im kommenden Jahr nach langjähriger Pause der Pi-Lauf wieder von uns mitorganisiert werden. Termin ist der 16.06.2019!

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher.

Ute Scheilz

Abteilungsleiterin

Abteilung Schwimmen

In der Schwimmabteilung des TVN hat Robert Janssen aufgrund von dienstlichen Belangen den Vorsitz als Abteilungsleiter im Mai 2018 abgegeben und Frank Bülow hat die Funktion als Abteilungsleiter übernommen. Im Sommer wechselte Andreas Schlaack und die Aufgabe des Sichtungsschwimmen musste übernommen werden, diese Lücke füllte Silke Kanz-Schumm und Manfred Krill. Bei den anderen Funktionen blieb das bewährte Team bestehen, um die Geschicke der Abteilung zu leiten.

Diese setzt sich wie folgt zusammen:

| | | | |
|-------------------|-------------------------------------|-------------|-------------------|
| Abteilungsleiter: | Frank Bülow | Stellv. AL: | Silke Kanz-Schumm |
| Breitensport: | Manfred Krill | Wettkampf: | Jürgen Dietzsch |
| Sichtung: | Manfred Krill/ Silke Kanz-Schumm | Webmaster: | Frank Bülow |
| Pressearbeit: | Olaf Trapphagen | Ausbildung: | Silke Kanz-Schumm |

Die Mitgliederzahlen beliefen sich im Dezember 2018 auf 293 Mitglieder.

Im Jahr 2018 hat die Abteilung an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:

- Jugendmehrkampf in Bochum am 11.03.18; Teilnehmer Adam und Sophie; mittlere Plätze auf NRW-Ebene
- Bezirksmeisterschaften am 28. und 29.04.; 1 x Silber (Adam, 400F); 6 x Bronze: 3 x Adam (100 R, 200 R, 100 F), 2 x Sophie (100 R und 200 L), 1 x Jule (200 B)
- LVT am 09.06.; Teilnehmer: Adam, Sophie, Nuri und Robert; alle 4 Schwimmer sind in den Bezirkskader aufgenommen.
- Kreismeisterschaften am 16. und 17.06.; 21 Titel als Kreisjahrgangsmeister: Sophie, Adam, Jule, Nuri, Merle
- SBM-Nachwuchsschwimmen am 16.06.; Mattis = 3 x 2.; 1 x 3.; Robert = 4 x 2., 2 x 3.; Moritz = 2 x 3.
- SBM Kurzbahnmeisterschaften am 06. Und 07.10.; Teilnehmer Adam und Sophie; Sophie 1 x 4. (100 R), Adam 2 x 5. (100 R und 100 F)

Im Juni führte die Abteilung im Auftrag des Schwimmbezirks Mittelrhein wiederholt das Nachwuchsschwimmen 2018 in der Aquarena durch. Der Wettkampf war Dank der ehrenamtlichen Hilfe aus unserer Abteilung ein toller Event mit über 140 Teilnehmern aus 11 Vereinen der Jahrgänge 2008 und jünger. Für 2019 haben wir wiederum die Zusage zur Durchführung dieses Wettkampfes

bekommen. An dieser Stelle geht mein ganz besonderer Dank an die Gemeinde, die uns nicht nur die Wettkampfstätte zur Verfügung stellte, sondern auch die Wettkämpfer, Kampfrichter und Besucher verpflegte.

Breitensportlich ist die Abteilung mit dem Konzept des Anfängerschwimmens und der Möglichkeit alle Abzeichen des Schwimmsportes erreichen zu können, gut aufgestellt.

Das Anfängerschwimmen basiert weiterhin auf die Erstschwimmart Kraul und Rücken. Der Weg dorthin ist lang, aber er lohnt sich, um auch bis ins hohe Alter dem Schwimmsport nachgehen zu können.

Vom Anfängerschwimmen erhoffen wir uns natürlich auch Nachwuchs für den Wettkampfsport gewinnen zu können.

Viele Schwimmanfänger/innen kommen aus dem Kurs der Gemeinde zu uns in den Verein und haben als Erstschwimmart „Brust schwimmen“ gelernt. Das führt in den Gruppen häufig zu Schwierigkeiten, da aus unserer vereinseigenen Ausbildung bereits Schwimmer/innen mit Kraul- und Rückenschwimmerfahrungen kommen.

Diese Herausforderung wurde durch eine Einführung von Q (Quereinsteiger) – Gruppen angenommen, um allen „Schwimmklassen“ gerecht zu werden und zum Erfolg zu führen.

Im Sommer beteiligte sich die Abteilung am Sommerfest des TVN, dazu wurden zwei Pavillons aufgebaut und mit Trainingshilfsmitteln und Schautafel zum Thema Schwimmen dekoriert. Als sportlicher Part wurde ein Kasten-Bumerang-Lauf aufgebaut, welcher von Trainern und Übungsleitern vorgelaufen und betreut wurde.

Olaf Trapphagen konnte im März, April und November erneut wieder Rettungsschwimmauffrischungen für die Trainer und Übungsleiter durchführen.

Im November nahmen Anke und Lena Meiger, Johanna Schumm und Silke Kanz-Schumm an einem Wochenend-Lehrgang zum Thema Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern teil.

In regelmäßigen Abständen wurde durch Manfred Krill die Abnahme von Abzeichen angeboten. Hier werden vom Seepferdchen bis zum Deutschen Leistungsschwimmabzeichen in Gold alle Leistungen dokumentiert. Jedes Mitglied der Schwimmabteilung erhält mit Beginn der Mitgliedschaft diesen Schwimmabzeichen-Pass.

Samstag findet regelmäßig Aquaball statt, was mit großem Interesse besucht wird. Wir versuchen mindestens an zwei Samstagen im Monat Aquaball anzubieten. Feste Termine für diese besondere Art des Wasserballs findet man auf unserer Abteilungshomepage (www.tvn-swim.de).

Zum Schluss möchte ich mich ganz besonders bei allen Übungsleitern/innen, Kampfrichtern/innen, Betreuer/innen, Sponsoren, Eltern und Helfern/innen - insbesondere unserem Förderverein – für die große Unterstützung der Abteilung im vergangenen Jahr bedanken. Ohne diese Unterstützung ist eine adäquate Förderung unserer Schwimmerinnen und Schwimmer und ein aktives Vereinsleben nicht möglich.

Frank Bülow
Abteilungsleiter

Abteilung Sporttherapie

Diese Abteilung besteht seit 1989 und organisiert sich in Kursform.

Das bewährte Programm der Abteilung „Sporttherapie“ für Mitglieder und Nichtmitglieder wurde auch im Berichtsjahr 2018 erfolgreich fortgesetzt.

Insgesamt konnten 27 organisierte Kurse im Jahr 2018 angeboten werden, für diese uns ausgebildete Übungsleiterinnen (C- und B-Lizenz-Inhaberinnen), bzw. eine Physiotherapeutin zur Verfügung standen. Der Turnverein hätte noch viel mehr Kurse anbieten können, da die Anfrage von Mitgliedern und Nichtmitgliedern groß war, wir jedoch zu wenig Übungsleiter für weiterer Sportgruppen hatten. Folgende Kurseinheiten konnten 2018 angeboten werden:

| | |
|---|----------------------|
| 10 „Wirbelsäulengymnastik-Kurse“ | 6 „Rückenschulkurse“ |
| 3 „Pilateskurse“ | 2 Sommerkurse „Yoga“ |
| 6 „Step“-Kurse (Anfänger und Fortgeschrittenen Kurse) | |

Der Turnverein leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Prävention, welcher im Jahr 2018 erneut vom Deutschen Turnerbund mit dem Prädikat „Pluspunkt Gesundheit“ und „Sport pro Gesundheit“ honoriert wurde. Damit ist das Angebot von den Krankenkassen grundsätzlich förderungsfähig. Leider wurden nicht alle Angebote im Pluspunkt vermerkt, da es nicht alle Übungsleiter 2018 geschafft haben, diese Fortbildung wahrzunehmen. **Ziel für 2019:** Alle B-Lizenz-Inhaber werden 2019 mit diesem Pluspunkt ausgezeichnet. Weiterhin werden unsere Trainingsziele von 2018 wie folgt auch 2019 sein: **Stärkung physischer Gesundheitsressourcen, Verminderung von Risikofaktoren, Stärkung psychosozialer Gesundheitsressourcen, Bewältigung von Beschwerden und soziale Bindung.**

Die Teilnehmer haben unsere Kurse so in ihren Alltag eingebaut, dass sie auch bei Nicht-Übernahme der Kursgebühren dabeibleiben, was für unsere C- und B-lizenzierten Übungsleitern spricht.

Unsere Übungsleiter besuchen regelmäßig Fort- und Ausbildungen, um immer auf dem aktuellen Stand zu sein und besitzen fast alle das Sport-Gesundheitssiegel.

Mehr Gesundheit im Betrieb – auch hier haben wir 2018 mitgemacht!

Neben den Gesundheitskursen, an denen vor allem Frauen teilnehmen, sollen Kassen verstärkt in die betriebliche Gesundheitsförderung investieren. So sollen vor allem diejenigen gefördert werden, deren Gesundheit am meisten gefährdet ist und die mit Kursangeboten bisher nicht erreicht werden. Der Turnverein und seine Kurse werden seit 2013 von der Kreisstadt Siegburg mit ins Programm genommen. Dadurch haben wir einige Teilnehmer dazugewinnen können.

Sylvia Müller

Abteilung Tanzen

Tanzsportabteilung des TV 1908 Neunkirchen e.V. für das Jahr 2018 geben.

Die bekannteste Tanz-Art des Vereines ist der Rock'n'Roll „The Crazy Jumpers“. Unser traditionelles Heim-Turnier, der Bergische Cup 2018, fand am 03.03. statt, ES waren 76 Paare aus 20 Verein an Start, darunter 6 Paare von uns.

Getanzt wurde auch an auswärtige Turnieren, wie in Anröchte am 20.05. mit 3 Paaren, wo in der Schülerklasse 1 der 4. Platz, Junioren 1 den 5. Platz und der Erwachsenenklasse der 1. Platz erreicht wurde, in Krefeld am 02.12. mit 2 Paaren in der Schülerklasse 1, sowie in Krefeld am 04.12. mit leider nur zwei, die aber sehr gut Platzierten, in der Schüller 1 gabe es einen sehr guten zweiten Platz und in der Erwachsenenklasse sogar den 1. Platz.

Eine weitere beliebte Tanzrichtung ist Hip Hop. Seit über vier Jahren leitet die Choreographin Luna Dehenn die HipHop-Gruppe des Vereines. Jeden Sonntag in der Zeit zwischen 17:00 Uhr und 19:00 Uhr wird auf den aktuellsten Liedern der Top-Charts getanzt und diese anspruchsvolle Tanzart ausgelebt. Dank der hervorragenden Arbeit von Luna, genießt die Gruppe einen stetigen Zuwachs von Jugendlichen ab 12 Jahren; hierfür einen herzlichen Dank. Besonders freut Luna sich über die eingeräumte Möglichkeit, die Gruppe auf einem angenehmeren Boden, als der in der Aula der Grundschule, im Vereinsheim trainieren zu dürfen.

Tanzsport bedeutet nicht nur eine bestimmte Tanzrichtung kennen zu lernen, damit man diese an gegebener Stelle präsentieren kann, Tanzsport bedeutet auch die eigene körperliche Fitness durch Tanzen zu fördern. Von daher kommen wir nun zu dem Fitnessangebot der Abteilung – dem Zumba. Seit einigen Jahren darf die Tanzabteilung die lizenzierte Zumba-Trainerin Nadine Bendig in ihren Reihen begrüßen. Jeden Mittwoch von 20:15 Uhr bis 21:15 Uhr, begeistert sie eine stets wachsende Zahl an Teilnehmern, die diese Kombination aus Tanz- und Fitness-Workout praktizieren.

An dieser Stelle vielen Dank für die Zusammenarbeit und die qualitative Leistung von Nadine Bendig, auch in dieser „schweren Zeit“ der Umstrukturierung.

Neben der großen Auswahl an unterschiedlichen Tanzarten für Jung und Alt, bietet die Tanzsportabteilung selbstverständlich auch traditionelle Tanzarten an. Hierfür gibt es sogar direkt zwei Angebote im Bereich des Standard- und Lateintanzes; ein klassischer Tanzkurs für Paare unter der Anleitung eines professionellen Trainers sowie ein Formationskurs mit einem Mix aus unterschiedlichen Tanzelementen in einer größeren Gruppe.

Seit einigen Jahren besteht bereits der Tanzkurs von und mit dem qualifizierten Trainer Karl-Heinz Engels, welcher auch unter anderem aktiv beim Tanzsport-Verband Nordrhein-Westfalen (TNW) mitwirkt. Durch jahrelange Erfahrung als Tanztrainer versteht er die Motivation und das Interesse hochzuhalten und den Spaß an der Bewegung nach Musik zu fördern. Wer sich mit Latein, Discofox und Standard beschäftigt, merkt schnell, dass dieser Sport ein längerfristiges Projekt darstellt, welches mit viel Fleiß und Ausdauer verbunden ist. Dass dieser Kurs Spaß macht zeigt, dass eventuelle Abgänge nur auf gesundheitliche oder altersbedingte Ursachen zurück zu führen sind. So wird es nicht verwundern, wenn man der Gruppe eine gute Zukunft prognostiziert, die nicht nur auf dem Tanzparkett stattfindet,

sondern weit darüber hinaus. Nicht nur bei den Tanzabenden geht es freundschaftlich zu, auch außerhalb der Trainingstermine, wie beispielsweise bei Familienfesten oder anderen Ereignissen, trifft man sich, feiert zusammen und genießt das gemeinsame Interesse am Tanzsport.

Eine weitere lustige, tanzfreudige und alterstechnisch groß gemischte Gruppe, trifft sich ebenfalls regelmäßig zum Tanzen der Standard- und Lateintänze, hier allerdings in einer Formation. Die Teilnehmer erlernen auf angepasstem Level viele unterschiedliche Tanzrichtungen; von den Grundsritten bis zu Figuren, auf neuer Musik bis zu Oldies. Mit viel Eifer, Elan und Schwung, aber auch einer großen Portion Spaß, wird gemeinsam an einer Folge mit den unterschiedlichen Tanzelementen und -figuren, die zu aneinandergesetzten und mit wechselnden Musikstücken eine tolle, synchrone Formation bildet. Dabei bringt jeder Tänzer eigene Ideen und Wünsche mit, um das Gesamtbild zu perfektionieren

Zusammengefasst war das Jahr 2016 ein lustiges, erfreuliches und tanzbegeistertes Jahr, bei dem jeder Tänzer, ob klassischer, moderner, rockiger oder fitnessorientierter, auf seine Kosten kam. Es wurden viele Stunden schweißtreibende Trainings- und Kurszeiten absolviert, bei dem individuelle Förder- und Förderungen absolviert wurden. Sowohl ältere als auch ganz junge Tänzer haben ein Jahr lang viel Spaß gehabt und zusammen mit unseren Trainerinnen und Trainern die Sporthallen zu einem Tanzsaal verwandelt.

Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen Helfern, Übungsleitern und Trainern. Aber auch ein großer Dank an alle „Helfenden Hände“, engagierten Eltern und Unterstützer des Tanzsportes. Nur durch diese Hilfe ist es möglich ein so breitgefächertes Angebot für alle Altersgruppen anzubieten und den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Vielen Dank für ein tanzsportliches 2018 und „Let's Dance 2019“!

Mit sportlichem Gruß,

Die Abteilungsleitung Tanzsport des TV 1908 Neunkirchen e.V.

Abteilung Turnen

Liebe Turnfreunde!

1908 – 2019 = 111 Jahre Turnen beim TVN in Neunkirchen.

Eigentlich eine Jahreszahl mit fröhlichem, freudigem (karnevalistischem) Hintergrund.

Doch nicht alles im vergangenen Jahr war so mit Freude und Spaß verbunden wie die Jahreszahl 111 es vielleicht im Karneval aussagt.

Ein kurzer Rückblick – ich erinnere mich immer wieder daran –

22.2.2016(!) „Außerordentliche Vorstandssitzung“ mit unserer Bürgermeisterin Frau Nicole Sander:

Neben anderen Problemthemen waren meine zwei vorgetragenen Themen:

Parkmöglichkeiten an der Sporthalle und Reparatur der Lautsprecheranlage in der Sporthalle!

Nur zur Information für alle Turnfreunde: **bis heute ist nichts geschehen!**

(111 Jahre machen nicht immer Spaß)

Unsere drei „Standbeine“ in der Turnabteilung sind wie bisher Spielturnen, Gymnastik und Leistungturnen, jeweils aufgeteilt in verschiedene Gruppen nach Alter oder auch nach Leistungsvermögen.

Spielturnen: mittwochs 15.30 bis 16.30 Uhr „Eltern und Kind“ Turnen in Halle 3 der Sporthalle.

Durch mitanpacken vieler Hände ist immer schnell ein kindgerechter Spielparcour aufgebaut und „los geht's!“ So ist diese Gruppe unter der Leitung von Frau Inga Döring seit Jahren schon ein „Selbstläufer“.

Weil es aber in der letzten Zeit Raumschwierigkeiten im Wechsel mit den Sportstunden der Gesamtschule und TVN gab (um 15.30 Uhr), haben wir inzwischen die Übungszeit um 15 Minuten verlegt – also 15.45 bis 16.45 Uhr!

Ähnlich geht es zur gleichen Zeit nebenan in Halle 1 und H 2 der Sporthalle zu, wo die Vorschulkinder (ca. 4 bis 6 Jahre) spielen, springen, klettern und turnen.

Unter Anleitung von Andrea Müller und unterstützt von Annalena Rank und Fabien Jeske, „lief“ diese Turnstunde geordnet und ordentlich, bis...

Nun musste Andrea jedoch aus beruflichen Gründen kurzfristig Schluss machen – leider ohne rechtzeitig zu informieren!

Da durch diese Veränderung auch die Spielturngruppen der 6 bis 14-jährigen Jungen und Mädchen (montags in der Turnhalle) betroffen waren und aufgelöst werden mussten, war dies ein riesiger Einschnitt in der Turnabteilung!

Bis heute ist keine entsprechende Nachfolgerin als Leiterin der Spielturngruppen in Sicht.

Die Spielturngruppe der 4 bis 6-jährigen Kinder konnte zwar von Annalena recht ordentlich weitergeführt werden.

Da sie uns aber auch im Mai d.J. verlassen muss (Studium), versuchen wir im Moment einige junge Turnerinnen in diese wichtige Gruppe einzuarbeiten.

Doch bis das alles so einigermaßen klappt, brauchen wir in der Turnabteilung, und auch die Eltern der Turnkinder, noch etwas Geduld. (111 Jahre machen nicht immer Spaß!)

Gymnastik: Nach dem – beruflich bedingtem – Weggang von Indra Janssen Ende 2017 gab es zunächst etwas Leerlauf in den Gymnastikgruppen für Damen und Herren (s.111 Jahre kein Spaß!)

Inzwischen haben wir aber hier mit Frau Andrea Brungs eine neue, versierte Übungskraft gefunden.

Nach dem Motto „andere Übungsleiter – andere Übungsinhalte“ laufen die Gymnastikstunden aber wieder.

Leistungsturnen: Das Problem – wenige Übungsleiterinnen und Übungsleiter – ist auch in den Leistungsturngruppen immer wieder ein Gesprächsthema.

Die Betreuung der Kinder im Training und auch an den Wochenenden bei den Turnwettkämpfen, liegt immer wieder auf den Schultern von wenigen, einsatzfreudigen „Turnverrückten“.

(Diesen Satz habe ich wörtlich aus meinem vorjährigen Bericht abgeschrieben)

Mit anderen Worten: es hat sich nichts geändert! (also wieder kein Spaß).

Junge Turnerinnen und Turner sind zwar gewillt über Helfer- und Übungsleiter-Lehrgänge sich ausbilden zu lassen.

Bis jedoch bei ihnen eine gewisse Erfahrung vorhanden ist, braucht es etwas Zeit.

Zum Glück keine 111 Jahre!

Trotz aller Schwierigkeiten haben wir es aber bisher immer wieder geschafft den relativ hohen Andrang von turnfreudigen Kindern irgendwie zu bewältigen. (auch ein Satz aus 2017!)

Aber – jede Hilfe von Ehemaligen (Turnerinnen und Turnern), Mütter und Väter von aktiven Turnkindern, oder sonstigen Turninteressenten, wäre uns sehr recht.

Helft uns bei der Betreuung der Jugend!

Höhepunkte im vergangenen Jahr?

Aus meiner Sicht waren das die Durchführungen verschiedener Turnwettkämpfe in der Sporthalle hier bei uns in Neunkirchen: 37. Pokalturnen für Turnerinnen und Turner, sowie Landesliga - und Grand Prix Wettkampf jeweils der Turnerinnen.

TURNVEREIN 1908 NEUNKIRCHEN E.V.

Vor allem aber war der Aufstieg unserer 2. Turnerinnen Mannschaft von der Landesliga 4 in Liga 3 ein schönes Erlebnis. Genau wie bei den Turnerinnen in der Oberliga Mannschaft zeigt sich eine weitere leichte Verbesserung durch kontinuierliches Training!

Bei den jungen Turnern, wo inzwischen ein guter Zulauf zu verzeichnen ist, muss das Training noch in geordnete Bahnen gelenkt werden, ansonsten macht es allen (Turnern u. Trainern) keinen Spaß.

Aber das soll es doch (auch nach 111 Jahren) machen.

Was wirklich nicht viel Spaß macht:

Es sind teilweise wirklich nur „Kleinigkeiten“, die aber gehören abgestellt, wenn wir in Zukunft ein optimales Turntraining durchführen wollen.

Die Recksäulen in Halle 3 sind z.B verschieden hoch!

Die entsprechenden Bodenabdeckungen (Deckel) sind uneben und klappern.

Andere sitzen so fest, dass es jedes Mal schwierig ist sie zu öffnen.

Barrenverstellungen klemmen, auch weil die Geräte unmodern sind.

Unsaubere Geräteraume, - werden einmal im Jahr geputzt!

Wandverkleidungen teilweise lose.

Ordnung im Geräteraum 2 =mittlere Halle.

Und, und, und...

Ein Thema, welches ich vor vielen Jahren des Öfteren angesprochen habe: in solch eine stark frequentierte Halle gehört ein Hallenwart!!! Ein Hallenwart mit Liebe zum Sport, und mit dem Können kleine Reparaturen selber auszuführen. Ein Hallenwart der auch für etwas mehr Ordnung in der ansonsten schönen Sportstätte sorgen kann. Nein – so etwas gibt es in Neunkirchen nicht.

In 111 Jahren war es auch schon mal anders bzw. besser.

Mal sehen wie es in 2019 weiter geht!

Ich wünsche jedenfalls allen Turnfreunden weiterhin viel Spaß in der Turnabteilung,

viel Gesundheit, und „kommt, macht mit – bleibt fit“

Euer Ludwig Schmitt

Abteilungsleiter Turnen

Impressum - Vereinsinformationen

TURNVEREIN 1908 NEUNKIRCHEN E.V.
POSTFACH 12 08, 53811 NEUNKIRCHEN-S.
TEL. 02247 / 4387
FAX 02247 / 968 577

AMTSGERICHT SIEGBURG
VEREINSREGISTERNUMMER VR677
STEUER-NR. 220/5964/0410
VEREINSKENNZIFFER 2810002

www.tvneunkirchen.de

BENJAMIN SCHMITZ
1. GESCHÄFTSFÜHRER



Tel. 0177 / 447 19 53
Fax 02247 / 968 577

1geschaeftsfueher@tvneunkirchen.de

OLAF KNUTH
1. VORSITZENDER



Tel. 0177 / 930 01 56
Fax 02247 / 968 577

finanzen@tvneunkirchen.de

Erweiterter Vorstand

| | |
|-------------------------------------|------------------|
| 2. Vorsitzende/r | vakant |
| 2. Geschäftsführerin | Angelika Adam |
| Jugendwart/in | vakant |
| Sportwart | Thomas Greuel |
| Pressewart/in | vakant |
| Koordinator für EDV und Internet | Benjamin Schmitz |

